Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Gelsenkirchen

jobcenter
Gelsenkirchen

Liebe Gelsenkirchener Unternehmen,

am 18. Oktober 2023 haben Bundesminister Hubertus Heil, die Vorsitzende des Vorstandes der Bundesagentur für Arbeit, Andrea Nahles, sowie der Sonderbeauftragte der Bundesregierung für die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten, Daniel Terzenbach, in einer Bundespressekonferenz den Aktionsplan zur Integration von Geflüchteten Menschen in den Arbeitsmarkt vorgestellt.

Unter dem Titel „Turbo zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten“ wurden verschiedene Maßnahmen beschlossen, die den Einstieg in den Arbeitsmarkt bestmöglich unterstützen sollen.

Geflüchtete Menschen stellen auch, bzw. gerade in Gelsenkirchen, einen signifikant hohen Anteil an den Leistungsberechtigten im SGB II dar.

In den letzten anderthalb Jahren lag somit ein besonderes Augenmerk darauf, den Geflüchteten einen schnellstmöglichen Zugang zu Sprach- und Integrationskursen zu ermöglichen, der die Basis zur Integration in Arbeit und Gesellschaft bietet.

Viele Geflüchtete, vor allem aus der Ukraine, beenden derzeit und in den kommenden Wochen und Monaten ihren Integrationskurs und stehen dem Gelsenkirchener Arbeitsmarkt damit zur Verfügung.

Auch wenn die Deutschkenntnisse noch nicht perfekt sind, ist es enorm wichtig, die erworbenen Sprachkenntnisse „on the Job“ zu festigen und zu vertiefen.

Berufsbegleitende Sprach- und Förderangebote können zudem eine sinnvolle Ergänzung bilden.

Für die nächsten Schritte benötigen wir Ihre Unterstützung.

Wir brauchen Sie als Unternehmen, welches diesen Menschen eine Chance auf Erwerb von Arbeitserfahrung gibt, selbst wenn sie noch nicht perfekt Deutsch sprechen.

Über Ihr positives Signal zu möglichen Einstellungen freuen wir uns sehr.

In der Hoffnung, dass Sie und weitere Unternehmen unsere Beratungsdienstleistungen und vielfältige Förderangebote hierzu in Anspruch nehmen, verbleiben wir mit herzlichen Grüßen.

Annette Höltermann
Vorsitzende der Geschäftsführung
der Agentur für Arbeit Gelsenkirchen

Anke Schürmann-Rupp
Geschäftsführerin des
Jobcenters Gelsenkirchen

„Wir brauchen Arbeitgeber, die die Menschen erstmal als Helfer einstellen, die eben noch nicht so gut Deutsch können und ihnen dann Aufstiegsmöglichkeiten eröffnen, auch entsprechend ihrer Qualifikation. Viele sind dazu auch bereit, aber nicht alle haben hier entsprechende Erfahrungen. Gerade diese Unternehmen möchten wir unterstützen.“

Daniel Terzenbach
Sonderbeauftragter für die Arbeitsmarktintegration
von Geflüchteten

Kontaktieren Sie uns gerne unter:
Service für Arbeitgebende Jobcenter Gelsenkirchen – 0209 60509-100
Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Gelsenkirchen – 0800 4 5555-20